Herren Bezirksliga Gr. 3

KSG Unterreichenbach : TV Kesselstadt 1860
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

Röder fixiert zwei Punkte für den TV Kesselstadt 1860

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TV Kesselstadt 1860 in der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen die KSG Unterreichenbach durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwar brachten Schumm / Röder Engelkamp / Heimroth phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Engelkamp / Heimroth mit 3:1 durch. Mit 2:11, 6:11, 11:5, 9:11 verloren hingegen Michel / Sommer ihre Partie gegen Weidmann / Hees. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Frank / Kleist mussten Sutianu / Kaiser Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik fehlte dann Matthias Engelkamp bei seiner 0:3-Niederlage gegen Niels Weidmann von Beginn an. Stephan Heimroth holte dagegen mit einem 11:3, 11:5, 5:11, 11:4 gegen Thorsten Schumm einen Punkt für sein Team. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Pascal Michel seinem Gegner Jürgen Hees letztlich beim 8:11, 11:7, 9:11, 7:11 nicht gefährlich sein. Keinen Zähler beisteuern konnte Christian Sutianu im Spiel gegen Michael Frank, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2: 5. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Edwin Kaiser anschließend bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Nikolas von Kleist. Einen Punkt auf der Seite der Gäste musste Oliver Sommer nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Patrick Röder hinnehmen. Völlig ohne Chance war Sommer hierbei im vierten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Thorsten Schumm war hingegen der Gastgeber Matthias Engelkamp. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Es dauerte eine Weile, bis Stephan Heimroth den Fünf-Satz-Sieg gegen Niels Weidmann feiern konnte. Es dauerte eine Weile, bis Pascal Michel sein 3:2 gegen Michael Frank unter Dach und Fach hatte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Ohne Satzgewinn für Christian Sutianu verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jürgen Hees. Hin und her wogte das Match zwischen Edwin Kaiser und Patrick Röder, bevor das 2:3 feststand. Der 9:5-Auswärtssieg war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die KSG Unterreichenbach nun ein Punktekonto von 3:7 Punkten auf, während der TV Kesselstadt 1860 vor dem nächsten Spiel, das am 13.11.2021 gegen die SG Bruchköbel 1868 ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der KSG Unterreichenbach bestreitet hingegen das nächste Spiel am 06.11.2021 gegen die SG Bruchköbel 1868.

Punkte:
KSG Unterreichenbach
Doppel: Engelkamp / Heimroth (1), Michel / Sommer (0), Sutianu / Kaiser (0)
Einzel: M. Engelkamp (1), S. Heimroth (2), P. Michel (1), C. Sutianu (0), E. Kaiser (0), O. Sommer (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2021 (23:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Kesselstadt 1860
Doppel: Weidmann / Hees (1), Schumm / Röder (0), Frank / Kleist (1)
Einzel: T. Schumm (0), N. Weidmann (1), M. Frank (1), J. Hees (2), P. Röder (2), N. Kleist (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.10.2021 (23:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").